

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **53/54 (1909)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: **Herausgeber, Kommissionsverleger**
und **alle Buchhandlungen**
und **Postämter.**

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltenen Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d LIII.

ZÜRICH, den 30. Januar 1909.

N^o 5.

Compagnie du chemin de fer Neuchâtel-Chaumont. Section du Funiculaire.

Soumission.

Les travaux d'infrastructure de la section du funiculaire La Coudre-Chaumont sont mis en soumission.

Longueur de la ligne. 2,033 mètres,
Différence d'altitude (1087—517) . . . 570 mètres.

Les plans et les cahiers des charges peuvent être consultés du 1^{er} au 6^{ème} Février au bureau de la Compagnie (**Bâtiment des Tramways Quai du Mont-Blanc 5**) à Neuchâtel, où l'on peut aussi se procurer des formulaires de soumission.

Neuchâtel, le 20 Janvier 1909.

L'Ingénieur en chef.

Schulhausgruppe an der Limmatstrasse, Zürich.

Es werden hiemit folgende Arbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

**Zimmerarbeiten,
Spenglerarbeiten,
Blitzableitung,
Dachdeckerarbeiten,
Holzzementbedachungen,
Verputz- und Gipsarbeiten,
Gipsestrichböden,
Schleifersimsen,
Warenaufzug.**

Bedingungen, Pläne und Offertenformulare liegen in unserm Bureau, Bäregasse 13, von Montag den 25. Januar an, morgens 8—12 Uhr und mittags 2—6 Uhr zur Einsicht auf.

Offerten sind bis spätestens den **8. Februar 1909** abends, diejenigen für den Warenaufzug bis **20. Februar 1909**, mit der entsprechenden Aufschrift versehen an den **Vorstand des Bauwesens I** einzureichen.

Zürich, den 21. Januar 1909.

Die Bauleitung:
Gebr. Pfister, Architekten.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Ausführungskommission eröffnet Konkurrenz über die **Erstellung der Strasse Dorf Brittnau-Mehlsecken.**

Plan und Bauvorschriften können beim Präsidenten **B. Kunz**, zur «Sonne» eingesehen werden, woselbst Eingabeformulare bezogen werden können.

Uebernahmefofferten sind verschlossen mit der Aufschrift «Strassenbau» bis **15. Februar 1909** an den genannten Präsidenten zu richten.

Namens der Ausführungskommission:

Der Präsident: **B. Kunz.**
Der Aktuar: **G. Moor.**

Elektra Fraubrunnen. Ausschreibung der Verwalterstelle.

Die Genossenschaft «Elektra Fraubrunnen» mit Sitz in Fraubrunnen schreibt hiermit ihre **Verwalterstelle** zur Wiederbesetzung aus.

Die Pflichten umfassen die Leitung des technischen Teiles der Administration und sind in einem Geschäftsreglement niedergelegt. Dazu gehört auch die Leitung des Installationsgeschäftes.

Erfordernisse: 1. Tüchtige technische und kaufmännische Bildung. Als Ausweis wird gefordert ein Diplom eines Technikums oder ein sonstiges günstiges Abgangszeugnis einer Lehranstalt.

2. Ausweis über tüchtige praktische Kenntnisse in der Elektrizitätsbranche; ebenso in der kaufmännischen Buchhaltung.

3. Ausweis über Fleiss und Solidität.

4. Kautions Fr. 2—5000.—. Der Gewählte kann auch dem bernischen Amtsbürgerschaftsverein beitreten.

Jahresbesoldung Fr. 3200.— bis 4000.— nebst freier Wohnung und Beleuchtung. **Antritt der Stelle** sofort nach der Wahl oder nach Uebereinkunft.

Bewerber für diese Stelle wollen sich unter Beilage ihrer Ausweise bis und mit dem 13. Februar nächsthin bei dem Unterzeichneten anmelden.

Jegenstorf, den 26. Januar 1909.

Elektra Fraubrunnen:
Der Direktionspräsident: **Keller, Notar.**

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Holzverarbeitung Sihlwald.

Wir empfehlen uns für Lieferung von:

Schnittwaren aller Art, imprägniert oder nicht imprägniert, roh geschnitten oder gehobelt, gefalzt oder genutet,

Holzpfaster (Bodenklötze) imprägniert,

Umzäunungsmaterial: Pfosten, Pfähle, Latten, Halblatten, Staketten, Zaunhähblinge, imprägniert oder nicht imprägniert,

Rundstangenmaterial: Rundstäbe verschiedener Dimensionen von 12 bis 60 mm Durchmesser,

Fahnen- und Flaggenstangen, Rosenstecken, imprägniert,

Baumstecken, imprägniert, 2—3¹/₂ m lang,

Waschpfosten und Stützen, Bohnenstickel und Käfenstickel,

Werkzeugstiele aller Art, Schaufelstiele, Pickelstiele, Hauenstiele, Gabel- und Rechenstiele, Axt- und Beilhalme, Wischerstiele, Besenstiele, Hammerstiele etc.,

Holzwohle in verschiedenen Sorten und Preislagen.

Sihlwald, im Januar 1909.

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stelle eines

Bauführers

für das neue Bezirksschulgebäude in Aarau wird zur Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber, welche über gute theoretische und praktische Bildung verfügen und durchaus selbständig arbeiten können, wollen ihre Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen bis **Samstag den 6. Februar 1909, mittags 12 Uhr**, an Herrn **Hans Hässig, Stadtmann** in Aarau, einsenden.

Aarau, den 25. Januar 1909.

Der Gemeinderat.

Rudolf Mosse, Zürich alleinige Inseraten-Annahme für die Schweizer. Bauzeitung.